Objekttyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **114 (1996)**

Heft 40

PDF erstellt am: **15.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Wettbewerbe

Veranstalter	Objekte PW: Projektwettbewerb IW: Ideenwettbewerb	Teilnahmeberechtigung	Abgabe (Unterlagen-bezug)	SI+A Heft
Bad Ragaz SG	Masterplanung Gebiet Unterrain	Architekten/Raumplaner, die ihren Geschäftssitz in den Kantonen St.Gallen und Graubünden sowie im Fürstentum Liechtenstein haben und über entsprechende Erfahrungen verfügen	30. Sept. 96 (26. Febr. 96)	8/1996 S. 126
Gemeinde Samedan und Stadt Zürich	Quartierplan auf dem Areal Crusch in Samedan (IW)	Fachleute mit Wohn- oder Geschäftssitz im Kanton Graubünden seit mindestens dem 1.1.1996 oder solche, die daselbst heimatberechtigt sind	30. Sept. 96	25/1996 S. 548
Stadt Stein am Rhein	Aussenräume in der Altstadt (IW)	Fachleute wie Architekten, Landschaftsarchitekten oder Kunstschaffende, die seit mindestens 1. Januar 1996 ihren Wohn- oder Geschäftssitz in den Kantonen Schaffhausen, Thurgau und Zürich oder im Landkreis Konstanz (D) haben	4. Okt. 96 (31. Juli 96)	26/1996 S. 570
Stadt Winterthur	Primarschulhaus Dättnau (PW)	Fachleute, die seit mindestens 1.1.94 ihren Geschäftssitz in Winterthur haben	11. Okt. 96	27/28/1996 S. 613
Gemeinde Wettingen	Neubau Heilpädagogische Schule (PW)	Fachleute mit Wohn- oder Geschäftssitz in Wettingen seit mindestens 1.7.1995 oder solche, die daselbst heimatberechtigt sind	14. Okt. 96	25/1996 S. 548
Bezirk Schwyz	Oberstufenschulanlage (PW)	Fachpersonen mit Wohn- und Geschäftssitz im Kanton Schwyz seit spätestens dem 1.1.95	29. Nov. 96 (6. Sept. 96)	36/1996 S. 759
Kanton Uri	«Ort der Besinnung», Autobahnraststätte Uri	Fachleute mit Wohn- oder Geschäftssitz in der Schweiz seit mindestens dem 1.1.96	29. Nov. 96	37/1996 S. 783
Deutsche Bahn AG und Kanton Basel-Stadt	Güterbahnhofareal der DB in Basel (IW)	Fachleute mit Wohn- oder Geschäftssitz in der Schweiz oder in Baden-Württemberg seit spätestens dem 1.1.96	9. Dez. 96 (11. Okt. 96)	36/1996 S. 759
Stadt Sursee	Primarschule mit Turnhalle und Kindergarten (PW)	Fachleute mit Wohn- oder Geschäftssitz in Sursee seit mindestens dem 1.1.96	17. Jan. 96	37/1996 S. 783
Kreisspital-Verband Bülach	Bettenhaus und Erweiterungsbauten (PW)	Fachpersonen mit Wohn- oder Geschäftssitz in den Gemeinden des Kreisspital-Verbandes Bülach seit spätestens dem 1.1.95	31. Jan. 97 (4. Okt. 96)	36/1996 S. 759
City of Thessaloniki, Greece, Europan	New collective spaces in the contemporary city the West Arc in Thessaloniki	European professionals in the field of urbanism and architecture, under the age of 44	24 March 97 (23 Sept. 96 - 21 Feb. 97)	33/34 1996 S. 704

Ausstellungen

	Gutes Bauen 1991-1995 Nordostschweiz	Bis 29. September; Bahnhofplatz St. Gallen		folgt
BLS AlpTransit AG	Nordteil des Lötschberg-Basistunnels - **Planauflage**	Bis 9. Oktober; in Kandergrund, Kandersteg und im Amt für öffentlichen Verkehr in Bern		

Präqualifikationsverfahren

Veranstalter	Objekte	Teilnahmeberechtigung	Abgabe	SI+A Heft
Brauerei Harmer Wien	Brauerei Ottakring in Wien-Ottakring	EWR / Schweiz	21. Okt. 96	37/1996 S. 783
Kanton Aargau	Begegnungszentrum Königsfelden	Fachleute aus der ganzen Schweiz	25. Okt. 96 (16. Sept. 96)	37/1996 S. 785
Stadt Biel	Attraktivierung Bieler Innenstadt	Planungsteams, ganze Schweiz, «Regio basiliensis» und «Arc jurassien»	25. Okt. 96	39/1996 S. 846
Stadt Biel	Neugestaltung Zentralplatz Biel	Kantone BE, BL, BS, FR, JU, NE und SO, «Regio basiliensis» und Dépt. du Doubs	25. Okt. 96	39/1996 S. 846

Preise

Veranstalter	Objekte	Teilnahmeberechtigung	Abgabe	SI+A Heft
agir pour demain, Arbeitsgruppe Bauen und Wohnen in der Schweiz	Preisgünstige Wohnbauten, die in den Jahren 1995–1996 fertiggestellt wurden	Architekten, Generalunternehmer, Bauherren	neu: 25. Okt. 96	36/1996 S. 760
Stiftung Atu Prix	Werke der Architektur, Ingenieurwesen, Raumplanung, Landschaftsarchitektur im Kanton Bern	Auftraggebende sowie Urheberinnen und Urheber	15. Jan. 97	39/1996 S. 846

Doppelturnhalle Kugelwis in Rheineck SG

Die Schulgemeinde Rheineck hat für den Bau einer Doppelturnhalle mit Werkräumen auf dem Gebiet Kugelwis einen öffentlichen Projektwettbewerb durchgeführt. Teilnahmeberechtigt waren Fachleute mit Wohn- oder Geschäftssitz seit mindestens dem 1. Januar 1994 im Bezirk Unterrheintal sowie den Gemeinden Rorschacherberg und Rorschach; zusätzlich wurden fünf Büros eingeladen. 40 Projekte wurden eingereicht.

Die Jury empfiehlt dem Veranstalter, die Verfasser des erstrangierten Projektes mit der Weiterbearbeitung zu beauftragen. Ergebnis:

1. Rang, 1. Preis (Fr. 20 000.–):
Hubert Bischoff, St. Margrethen. Mitarbeit: L. Hanny, R. Merz, I. Walt

2. Rang, 2. Preis (Fr. 17 000.–):
Rausch Ladner Clerici, Rheineck. Mitarbeit: M. Schmid

3. Rang, 3. Preis (Fr. 11 000.–):
Dieter Jüngling & Andreas Hagmann, Chur. Spezialist: Jürg Conzett, Chur. Mitarbeit: U. Meng

4. Rang, 4. Preis (Fr. 9000.–):
Cristuzzi AG, Widnau. Mitarbeit: J. Fankhänel

5. Rang, 5. Preis (Fr. 8000.–):
Cyrill Bischof, Romanshorn. Spezialisten: Vettiger & Weber, Romanshorn. Mitarbeit: A. Bold, G. Maurer

6. Rang, 6. Preis (Fr. 5000.–):
Forrer Krebs Ley, St. Gallen. Mitarbeit: S. Keller

Das Fachpreisgericht setzte sich zusammen aus Beate Schnitter, Zürich; Bruno Stäheli, Frauenfeld; Andrea Deplazes, Chur, und Hanspeter Woodtli, Ortsplaner Rheineck, St. Gallen.

Altersheim und Alterswohnungen in Uznach SG

Der Veranstalter dieses öffentlichen Projektwettbewerbs war die Gemeinde Uznach. Die Aufgabe bestand darin, auf der Liegenschaft der Bürgerkorporation bei der Kreuzkirche ein neues Altersheim sowie 20 Alterswohnungen zu projektieren.

Teilnahmeberechtigt waren Fachleute mit Geschäftssitz in den Bezirken See oder Gaster seit mindestens dem 1. Januar 1995; zusätzlich wurden fünf Büros eingeladen.

Die Jury empfiehlt dem Veranstalter, die Verfasser des erstrangierten Projektes mit der Weiterbearbeitung zu beauftragen. Ergebnis:

1. Rang (Fr. 24 000.–):
Roos & Schmid Architekten, Rapperswil. Fischer & Graber Landschaftsarchitekten, Lachen

2. Rang (Fr. 23 000.–):
Beat Consoni, Rorschach. Mitarbeit: A. Senn, J. Wick

3. Rang (Fr. 16 000.–):
Hubert Bischoff, St. Margrethen. Mitarbeit: M. Büchel, E. Kooreman, P. Reich, I. Walt

4. Rang (Fr. 13 000.–):
Valentin Bearth & Andrea Deplazes, Chur. Partner: Daniel Ladner; Lieni Wegelin, Landschaftsarchitekt, Malans. Mitarbeit: A. Kram, J. Ritter, R. Desax

5. Rang (Fr. 12 000.–):
René Antoniol & Kurt Huber, Frauenfeld. Mitarbeit: A. Bosshard, M. Marbach

6. Rang (Fr. 10 000.–):
Herbert Oberholzer, Rapperswil. Mitarbeit: P. Robin, P. Schurter

7. Rang (Fr. 9000.–):
Benno Weber, Rapperswil. Mitarbeit: D. Hold

Ankauf (Fr. 5000.–):
Bigler AG, Kaltbrunn. Projektverfasser: S. Buser

Das Fachpreisgericht setzte sich zusammen aus David Eggenberger, Buchs; Robert Obrist, St. Moritz; René Stoos, Brugg, und Lisa Ehrensperger, Zürich, Ersatz.

Wettbewerbserfolge von Schweizer Architektinnen und Architekten im Ausland

Beim deutschen **Ideenwettbewerb Mainz-Layenhof** erhielten folgende Fachfrauen einen Ankauf und den Sonderpreis «Schadstoffminderung im Städtebau», Teilbereich Verkehr:

Frauenlobby Städtebau Zürich
Beatrice Lauenberger, Anna Münger, Anna Staebelin, Zürich.
Verkehr: *Monika Saxer*.

Beim spanischen Wettbewerb zur **Erweiterung und Modernisierung des Museums Prado** erhielten die Architekten *Jean-Pierre Dürig* und *Philippe Rämi* aus Zürich den ersten Preis zugesprochen, zusammen mit dem spanischen Büro von *Alberto Martinez* und *Beatriz Matos* aus Madrid; das weitere Vorgehen jedoch ist ungewiss.

Areal Hünyadigässli in Burgdorf BE

Die Veranstalter dieses Studienauftrags waren die Grundeigentümer, Grundeigentümerinnen, die Stadt Burgdorf und der Kanton Bern. Die Aufgabe bestand darin, städtebauliche Ideen für eine Überbauung im Areal Hünyadigässli auszuarbeiten, wobei eine etappenweise Realisierung vorgesehen ist. Es wurden die Büros Kurth & Partner aus Burgdorf, Kaufmann, van der Meer & Partner AG aus Zürich und AN Architekton aus Bern eingeladen.

Das Beurteilungsgremium kam einstimmig zum Schluss, dass das Projekt von *Kaufmann, van der Meer & Partner AG* aus Zürich als Grundlage für die Überbauungsordnung weiterbearbeitet werden sollte.

Das Fachpreisgericht setzte sich zusammen aus Andreas Wirth, Stadtbaumeister Burgdorf; Dr. Hans Naef, Zürich; Dr. Peter Röllin, Rapperswil, und Urs Brülisauer, Burgdorf.

Doppelturnhalle Kugelwis in Rheineck. Von links nach rechts sind der 1. Rang bis 3. Rang abgebildet